

 **YAMAHA**
CREATING 'KANDO' TOGETHER

 **YAMAHA**

S I N C E 1 8 8 7
YAMAHA CORPORATION
<http://yamaha.com/>

PREMIUM PIANOS

DIE **CF**-SERIE · **S**-SERIE

YAMAHA
PREMIUM
PIANOS

PREMIUM PIANO CATALOG (2010)
518902B Printed in Japan



Die CF-SERIE

Die Evolution der Exzellenz

Seit mehr als 100 Jahren baut Yamaha Flügel und perfektioniert seitdem alle Entwürfe im Bestreben nach musikalischer Exzellenz. In den 19 Jahren nach der ersten Produktion des hochgeschätzten und bekannten CFIII Konzertflügels ist die Zeit reif, traditionelle Handwerkskunst mit Hightech-Ingenieurwissen zu verschmelzen. Um herauszufinden, wie jedes Detail und Material den Klang beeinflusst, wurde praktisch jedes Element des Flügels durchforscht und unter Mitarbeit einiger namhafter Pianisten entwickelt. Die CF Serie ist somit die Krönung in der Entwicklung der Yamaha Konzertflügel.



DIE CF-SERIE

Schönheit und Energie

Das Konzept der Serie ist "Schönheit gepaart mit Energie"

Schönheit aufgrund der reichen Palette an Klangfarben und der Fähigkeit, unter den Händen eines Künstlers auch feinste musikalische Nuancen hervorzubringen. Kraft beschreibt die unglaubliche klangliche Präsenz - von Fortissimo bis zu den leisen und feinen Passagen. Der eindrucksvolle Bassbereich behauptet sich kraftvoll im Symphonieorchester.

DIE CF-SERIE



Die CF Serie Familie

Alle drei Modelle der CF-Serie werden aus gleichen Materialien von denselben hervorragenden Technikern handgefertigt und haben eine schöne Ausdruckskraft und tiefe klangliche Präsenz. Die Universalität des 275 cm langen CFX Konzertflügels ist einfach ein Traum vieler Pianisten. Der CF6 - 212 cm - ist die perfekte Wahl für mittelgroße Konzerthallen und Hochschulen. Perfekte Eleganz zeigt der 191 cm lange CF4 und ist somit das ideale Instrument für den kleinen Konzertsaal oder die heimischen vier Wände.



Wissenschaftlich basiertes Design

Mit mehr als einem Jahrhundert Erfahrung als Basis, begann 1991 die Entwicklung der Die CF Serie, gleich nach der Einführung des jetzigen erfolgreichen CFIII Konzertflügels. Yamaha begann, mit neuesten wissenschaftlichen Methoden praktisch jeden Aspekt des Flügels zu untersuchen. Gehäuse- und Resonanzboden-Vibrationen, Rahmen und Saiten wurden analysiert. Mit Hilfe der CAD-Technologie und der Ultrahochgeschwindigkeitsfotografie konnten die Muster jeder Note der verschiedenen Obertöne aufgezeichnet werden. Die Ingenieure von Yamaha fanden damit heraus, wie der Klang eines Flügels entsteht und wie dieses Wissen in die Konstruktion mit eingebracht werden konnte. Das Ergebnis sollten Sie hören, um es zu glauben: großartige Resonanz, hervorragend tragender Klang und komplex überlagerte Obertöne.



{ Flügelgehäuse }

Form, Stärke und auch der Herstellungsprozess der hinteren Träger und Balken sowie der aus einem Stück bestehende innere und äußere Rahmen wurden durch neu entwickelte Methoden verändert. Ergebnis ist ein tiefer und satter Klang mit hervorragenden Projektionen.



{ Rippen und Resonanzboden }

Für den Resonanzboden wird nur äußerst sorgfältig ausgewählte Fichte verwendet. Durch eine neue Methode die Rippen anzubringen, wird der Resonanzboden von Spannungen befreit und somit der Klang um satte Obertöne angereichert. Hierdurch wird ein großer Bereich von ausdrucksstarken Klangfarben ermöglicht.



{ Metallrahmen }

Die Rahmen werden einzeln von Hand in Sandformen gegossen, um die Festigkeit und Stabilität der Flügel zu gewährleisten. Auch dies trägt stark zur hervorragenden Klanghaltung bei. CF6 und CF4 haben einen offenen Stimmblock, dadurch wurde sowohl der Anschlag als auch das Sustain verbessert.



{ Hämmer }

Die Hämmer haben großen Einfluss auf die Klarheit und den Charakter des Klangs und darauf, wie der Ton projiziert wird und ausklingt. Yamaha verwendet daher die bestmöglichen Materialien und Bearbeitungsverfahren, um auch bei eventuellen Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen optimale Leistungen sicherzustellen.



{ Klaviersaiten }

Alle Aspekte der Saiten wurden untersucht - von den Wellenmustern verschiedener Oberschwingungen bis hin zur Reaktion auf die Hammerschläge. Sowohl Materialien als auch Produktionsmethoden sind dabei sehr wichtig, und die Basssaiten werden von erfahrenen Yamaha-Technikern sogar von Hand gewickelt.



Das Gehäuse vom Klang inspiriert

Als Yamaha die Klangeigenschaften der CF-Serie entwickelte, wurde auch das ganze Gehäuse passend dazu neu gestaltet. Die einzigartige Form ist elegant, modern und bringt das Selbstvertrauen von Yamaha in die eingeschlagene neue Richtung zum Ausdruck. Dies bedeutet, dass - zusätzlich zu den hervorragenden Klangeigenschaften - das Konzept "Schönheit und Energie", auch im visuellen Design umgesetzt wurde.

[Aussehen]

Die Flügel der CF-Serie fallen durch ihre schöne, äußere Erscheinung auf, welche die Eleganz und Reinheit des Klangs widerspiegelt. Zugunsten eines ebenmäßigen, modernen Designs wurde auf unnötige Verzerrungen verzichtet.

[Lackierung]

Das Naturholz für die CF-Serie wird in vielen Arbeitsschritten mit ständig feinerem Schleifpapier geglättet. Zwischen diesen Schritten werden immer wieder Lackschichten aufgetragen, die dann sorgfältig poliert werden. Das Ergebnis ist eine prächtige schwarze Oberfläche von außergewöhnlicher Schönheit.

[Lyra]

Die Lyra passt harmonisch zu den schlichten Beinen, ist jedoch widerstandsfähiger und kraftvoller als bei allen vorhergehenden Modellen.

[Klappenoberfläche]

Um zu verhindern, dass starke Reflexionen den Spieler blenden, hat der CFX einen matten Deckel. CF6 und CF4 haben weiterhin die hochglanzpolierten Klappen, die jedoch speziell mit matten bestellt werden können.

[Tasten]

Die weißen Tasten sind aus dem bereits bewährten Material "Ivorite", das wie natürliches Elfenbein aussieht und sich auch so anfühlt, um ein angenehmes Tastengefühl zu erleben. Die schwarzen Tasten sind aus sorgfältig ausgewähltem, hochwertigen Ebenholz.





DE CF-SERIE

CF-SERIE

CFX

CF6

CF4

CFX

Das Premiummodell der CF-Serie, der CFX Konzertflügel, mit dem eleganten Gehäuse und dem wundervollen Klang über den gesamten Dynamikbereich, stellt die Krönung der Flügelbaukunst und -Tradition dar.

- Abmessungen: Länge 9' (275cm) • Duplex-Skala • Ton-Kollektor
- Tastenoberflächen: Weiß/IvoriteSM, Schwarz/Ebene
- Notenhalter-Positionen: 5 • Deckelstützen-Positionen: 3
- Deckelstützen-Sicherheitsvorrichtung • Rand des Flügeldeckels: Abgeschragt
- Sanft schließende KlaviaturklappeSM • Deckel- und Klappenschloß • Mittel-Pedal: Sostenuto
- Gehäuselackierung: Schwarz poliert (Flügeldeckel und Stütze mit matter Oberfläche)

*Flügeldeckel und Stütze sind auf Anfrage auch mit hochglanzpolierter Oberfläche erhältlich.



CF6

Der CF6 wird in derselben Produktionsstätte von denselben Handwerkern hergestellt und hat die Eigenschaften wie der CFX. Er ist die perfekte Wahl für mittelgroße Konzerthallen und Hochschulen.

- Abmessungen: Länge 7' (212cm) • Duplex-Skala • Ton-Kollektor
- Tastenoberflächen: Weiß/ Ivorite™, Schwarz/Ebene
- Notenhalter-positionen: 5 • Deckelstützen-positionen: 3
- Deckelstützen-Sicherheitsvorrichtung • Rand des Flügeldeckels: Abgeschrägt
- Sanft schließende Klaviaturklappe™ • Deckel- und Klappenschloß • Mittel-Peda: Sostenuto
- Gehäuselackierung: Schwarz poliert

*Flügeldeckel und Stütze sind auf Anfrage auch auch mit matter Oberfläche erhältlich.



CF4

Der CF4 hat wunderschöne Klangfarben und die ansprechende Spielbarkeit der CF-Serie in einem kleineren Gehäuse und ist somit perfekt für Klavierstudios und kleinere Säle.

- Abmessungen: Länge 6'3" (191cm) • Duplex-Skala • Ton-Kollektor
- Tastenoberflächen: Weiß/ Ivorite™, Schwarz/Ebene
- Notenhalter-positionen: 5 • Deckelstützen-positionen: 3
- Deckelstützen-Sicherheitsvorrichtung • Rand des Flügeldeckels: Abgeschrägt
- Sanft schließende Klaviaturklappe™ • Deckel- und Klappenschloß • Mittel-Peda: Sostenuto
- Gehäuselackierung: Schwarz poliert

*Flügeldeckel und Stütze sind auf Anfrage auch auch mit matter Oberfläche erhältlich.



S-SERIE

S6

S4

Die Flügel der S-Serie zeichnen sich durch eine luxuriöse, tonale Präsenz, brillantem Klang mit erstaunlicher Tiefe und einer mehr als 100 Jahre alten Tradition des Flügelbaus aus. Mit einer Ausdrucksstärke, wie sie nur Flügel von Yamaha bieten können, ist die S-Serie eine Antwort auf die Wünsche von Pianisten nach einem Flügel, der ihre Visionen in inspirierende Musik verwandeln kann.

[Resonanzboden]
Qualitativ hochwertiges europäisches Fichtenholz wird nach Maserung, Stärke und Resonanzfähigkeit sorgfältig ausgewählt und über einen langen Zeitraum getrocknet, wodurch es perfekt für die Verwendung als Rippen, Resonanzboden und Stege geeignet ist.

[Rahmen]
Die Eisenplatte, das Herz des Flügels, wird in der eigenen Yamaha-Gießerei hergestellt.

[Hämmer]
Für die Hämmer wird speziell behandelter hochwertiger Filz verwendet und auch das in der Mechanik verarbeitete Leder ist von höchster Qualität und wird speziell für diesen Verwendungszweck präpariert.

[Klaviatur]
Ebenso wie bei der CF-Serie besteht der Belag der weißen Tasten der S-Serie aus Ivoire, einem speziell entwickelten Material, um dem Pianisten ein natürliches Gefühl zu vermitteln.



S6

Die klassische Länge von 212 cm, gepaart mit seiner qualitativ hochwertigen Mechanik und dem wundervollem Klang in Konzertqualität, machen den S6 zum Favoriten anspruchsvoller Pianisten.

- Abmessungen: Länge 7' (212cm) • Duplex-Skala • Ton-Kollektor
- Tastenoberflächen: Weiß/Ivorite™, Schwarz/Ebene
- Notenhalter-Positionen: 5 • Deckelstützen-Positionen: 3
- Deckelstützen-Sicherheitsvorrichtung • Rand des Flügeldeckels: Abgeschrägt
- Sanft schließende Klaviaturklappe™ • Deckel- und Klappenschloß • Mittel-Peda: Sostenuto
- Gehäuselackierung: Schwarz poliert



S4

Der 190cm lange S4 besitzt die Musikalität eines Konzertflügels und eine satte Klangästhetik, wie sie von Musikern erwartet wird.

- Abmessungen: Länge 6'3" (191cm) • Duplex-Skala • Ton-Kollektor
- Tastenoberflächen: Weiß/Ivorite™, Schwarz/Ebene
- Notenhalter-Positionen: 5 • Deckelstützen-Positionen: 3
- Deckelstützen-Sicherheitsvorrichtung • Rand des Flügeldeckels: Abgeschrägt
- Sanft schließende Klaviaturklappe™ • Deckel- und Klappenschloß • Mittel-Peda: Sostenuto
- Gehäuselackierung: Schwarz poliert



„Ich liebe das Klangvolumen dieses Flügels und ich finde ihn technisch perfekt. Er ist sehr klangvoll und so feinfühlig; alles, was ich brauche, wenn ich ein Abenteuer auf einem Flügel erleben möchte! Und was für ein phantastischer Klang... unglaublich!“

Jean-Marc Luisada



„Es ist ein wunderbarer Flügel mit einer sehr langen Ausklingzeit und reichem, kräftigem Bass. Ich liebe dieses Instrument! Ich weiß nicht warum, aber er fühlt sich so ausdrucksstark an und hat dabei eine so leichte Ansprache.“

Cyprien Katsaris



„Ich bin komplett zufrieden damit. Großartige Farben, sehr viel Kraft, sehr einfach zu kontrollieren, er hat einfach alles... Der ganze Flügel tönt. Er inspiriert mich sehr. Ich würde ihn für jede Aufführung benutzen, ob für Vorspiele oder Konzerte. Er kann alles.“

Alexander Kobrin



„Ich mag diesen Flügel sehr. Ich mag seinen Klang, und er hat eine sehr gute Ansprache mit einer großen Dynamik von Pianissimo bis Fortissimo. Er hat einen tollen Bassklang, er ist sehr farbenreich und lässt sich zuverlässig spielen. Es ist ein großartiger Flügel und für Yamaha ein wirklich bedeutender Meilenstein.“

Frederic Chlu



„Wow, er ist so wunderschön. Und er ist wirklich angenehm zu spielen mit erstaunlicher Klangkontrolle und der Bass hört sich großartig an! Alles spricht sehr gut an und der Dynamikumfang ist sehr beeindruckend. Das Pianissimo singt wirklich.“

Olga Kern



„Der ideale Flügel sollte einen kernigen Bass, einen schönen Mittelbereich und einen schimmernden Diskant haben – und endlich gibt es ein Instrument, das alle diese Qualitäten besitzt. Es ist feinfühlig zu spielen, aber es ermöglicht auch einen hellen brillanten Ton.“

Abbey Simon



„Er ermöglicht sowohl profunde Bässe und ein kräftiges Fortissimo, als auch feine lyrische Passagen. Ein sensibler Anschlag ist sehr wichtig und mit diesem Flügel kann ich besonders schöne Farben kreieren, aber zugleich besitzt er auch eine außergewöhnliche Kraft.“

Maria João Pires

Globales Dienstleistungsnetzwerk für Künstler



Von Künstlern beeinflusstes Design

Künstler spielen bei der Entwicklung der Yamaha Instrumente schon immer eine wesentliche Rolle, und während der langen Geschichte stand Yamaha stets mit den besten Pianisten der Welt eng in Kontakt. Das Geheimnis hinter der CF-Serie ist, dass das Design kontinuierlich vom Wissen sowie den Erwartungen und Vorstellungen großartiger Musiker geprägt wurde. Während der Entwicklung der CF-Serie testete Yamaha Prototypen auf Konzerten, Festivals und Klavierwettbewerben in aller Welt und arbeitete dabei mit Spitzenmusikern zusammen, um einen wahrhaft großartigen Flügel zu entwickeln.

Weltweite Unterstützung für Künstler

Das Publikum weiß nicht immer, wie sehr Konzertpianisten auf talentierte Techniker angewiesen sind, die sicherstellen, dass ihre Instrumente optimal eingestellt sind. Ganz gleich wie gut man spielt und wie gut der Flügel ist, man braucht auch immer die Hilfe der Techniker. Yamaha weiß genau, was Künstler brauchen, um ihre eigenen musikalischen Nuancen zu erschaffen und nutzt dieses Wissen, um den Flügel perfekt auf den musikalischen Geschmack und die Technik des Spielers einzustellen und zu stimmen. Um Pianisten zu helfen, das Gespielte perfekt erklingen zu lassen, bietet Yamaha ein globales Netzwerk von sachverständigen Technikern in vielen musikalischen Zentren der Welt.

Bedeutende Meilensteine in Yamahas erstem Jahrhundert als Klavierbauer

1887

- Torakusu Yamaha gründet die Firma, aus der später die Yamaha Corporation wird.



1900

- Yamaha baut das erste in Japan hergestellte Klavier.



1902

- Die ersten Flügel nehmen ihren Platz in der Yamaha-Tradition ein.



1904

- Klaviere von Yamaha gewinnen Ehrenauszeichnung auf der Weltausstellung in St. Louis.



1930

- Weltweit erste Forschungsstätte für akustische Klavieranalyse eingerichtet.



1950

- Erster Konzertflügel (Modell FC) hergestellt.

1956

- Erstmalige Teilnahme an der *Chicago Musical Instrument Trade Show*.

1965

- Gründung des Werks in Kakegawa für stetige Klavierproduktion.

1966

- Gründung des Werks in Iwata, erstmals mit vollautomatischer Plattengussausstattung.



1967

- Einführung des CF Konzertflügels und der Flügel der Conservatory-Serie.



1968

- Sviatoslav Richter spielt beim Musikfestival von Menton auf einem Yamaha CF Flügel.



1980

- Gründung des Schulungszentrums *Yamaha Piano Technical Academy*.

1983

- Yamaha CF wird zum offiziellen Flügel der *Arthur Rubinstein International Piano Master Competition*.
- Einführung des CFIII Konzertflügels.

1984

- Yamaha CFIII wird zum offiziellen Flügel der *International Fryderyk Chopin Piano Competition*.



1986

- Yamaha CFIII wird zum offiziellen Flügel der *International Tchaikovsky Competition*, des *Concours International d'Exécution Musicale*, der *International Piano Competition of Japan* und von anderen Wettbewerben.

1987

- Yamaha Artist Service Center werden in mehreren der größten Städte der Welt eröffnet.
- Klaviersondermodelle und Veranstaltungen zur Feier des hundertjährigen Bestehens des Unternehmens.



1991

- Gesamtproduktion von Klavieren überschreitet 5 Millionen.
- Einführung des CFIII Konzertflügels.



1998

- Werk in Kakegawa erhält Zertifikat über die Umweltmanagementnorm ISO 14001.
- Denis Matsuev gewinnt die *International Tchaikovsky Competition* mit einem Yamaha CFIII Konzertflügel.



2002

- Ayako Uehara gewinnt die *12. International Tchaikovsky Competition* mit einem Yamaha CFIII Konzertflügel.



2003

- Rafal Blechacz (Polen) und Alexander Kobrin (Russland), die beiden Hauptpreisträger der *5. Hamamatsu International Piano Competition*, benutzen den Yamaha CFIII.

2004

- Gründung der *Yamaha Artist Services Inc.* in New York.

2005

- Vier der 12 Finalisten der *11. International Chopin Piano Competition* benutzen den Yamaha CFIII und erzielen sehr gute Ergebnisse.
- Gründung des *Yamaha Artist Service Center* in Taipei und von *Yamaha Artist Services Seoul*.

2006

- Der Gewinner Alexej Gorbatch und alle 6 Finalisten wählen bei der *Hamamatsu Piano Competition* den Yamaha CFIII.
- Eröffnung von *Yamaha Artist Services Beijing*.

2007

- 2 der 3 Hauptpreisträger der *Tchaikovsky Competition* benutzen den Yamaha CFIII.

2008

- Platz 1, 2 & 3 der *José Iturbi Competition* (Valencia) benutzen einen Yamaha CFIII.
- Eröffnung von *Yamaha Artist Services London*.
- Evgeni Bozhanov gewinnt den ersten Preis der *Richter Competition* (Moskau) auf einem Yamaha CFIII.



2009

- Die Yamaha Flügelproduktion zieht in eine neue hochmoderne Fertigungsanlage in Kakegawa (Japan) um.



- Cho Seong Jia gewinnt Gold bei der *Hamamatsu Competition* und 7 der 8 Preisträger wählen einen Prototypen des Yamaha CFX.



2010

- Einführung der CF-Serie von Konzertflügeln.
- *Yamaha Artist Services Tokyo* eröffnet neue Filiale auf der Ginza.
- Claire Huangci gewinnt auf einem CFX Gold bei der *US Chopin Competition*.



Yamaha und die Umwelt

Ökologische Verantwortung

Yamaha ist seit jeher um unsere Umwelt besorgt und bemühte sich schon früh um die Senkung von Emissionen und das Recycling von Materialien. Auch Verpackungsmaterialien wie Schachteln und Kästen werden wiederverwertet. Im Jahr 2003 legte das Unternehmen strenge Nullmissions-Standards fest, und das Werk in Kakegawa erreichte die Ziele innerhalb nur eines Jahres - viel früher als geplant - mit einer umfangreichen Reduzierung von CO2 und anderen schädlichen Emissionen.



Erschließung von nachwachsenden Rohstoffen

Klaviere werden aus Holz hergestellt, und Yamaha bezieht sein Holz nur von verantwortungsvollen Unternehmen, die eigene glaubhafte Programme zur Regenerierung der Umwelt vorweisen können. Zusätzlich leistete Yamaha durch eigene Programme zur Regenerierung von Wäldern in Japan und auf der ganzen Welt Pionierarbeit in diesem Bereich. In Zusammenarbeit mit Yamaha Motors wurden im Rahmen des ambitionierten Projektes "Yamaha Forest" in Indonesien schon etwa 30.000 Bäume gepflanzt.